M02 Spekulatives Design

M02 Speculative Design

Leistungspunkte 5 LP		
Verwendbarkeit Eigener Studiengang Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und - prüfungsordnung Fachspezifische Vertiefung Qualifikationsziele / Kompetenzen • werden mit grundlegenden Methoden der Zukunftsforschung vertraut gemacht. • verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Voraussetzungen Keine Niveaustufe (Dauer) 1. Studienplansemester (einsemestrig) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Wintersemester Angebotes Wintersemester Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Semstenang in der Frist nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote In diesem Modul Lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Leistungspunkte	5 LP
Verwendbarkeit Eigener Studiengang Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und - prüfungsordnung Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und - prüfungsordnung Vaulifikationsziele / Kompetenzen • werden mit grundlegenden Methoden der Zukunftsforschung vertraut gemacht. • verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • Lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Voraussetzungen Keine Niveaustufe (Dauer) 1. Studienplansemester (einsemestrig) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Ermittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul Lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, Ma: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Workload	2 SWS SU
Verwendbarkeit Eigener Studiengang Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und - prüfungsordnung Fachspezifische Vertiefung		
Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und - prüfungsordnung Fachspezifische Vertiefung Die Studierenden • werden mit grundlegenden Methoden der Zukunftsforschung vertraut gemacht. • verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Niveaustufe (Dauer) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Ermittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul Lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultura auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		68 Stunden Selbststudium
Prüfungsordnung	Verwendbarkeit	Eigener Studiengang
Pachspezifische Vertiefung		Anerkennung für andere Studiengänge gemäß Rahmenstudien- und -
Pachspezifische Vertiefung		
Die Studierenden	Lerngebiet	
* werden mit grundlegenden Methoden der Zukunftsforschung vertraut gemacht. • verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften **Voraussetzungen** * Keine** Niveaustufe (Dauer)** Lehr- und Lernform** Seminaristischer Unterricht** Status** Pfüchtfach** Häufigkeit des Angebotes** Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modul onte** Inhalte** In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur** Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise**		<u> </u>
vertraut gemacht. • verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Keine Niveaustufe (Dauer) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkten Ermittlung der Modul note Inhalte In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftssentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	•	
• verstehen den Einsatz von Storywriting zur Erkundung möglicher Zukünfte. • lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Voraussetzungen Keine Niveaustufe (Dauer) 1. Studienplansemester (einsemestrig) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten 5erbeiten folgende Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
möglicher Zukünfte. • ternen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Voraussetzungen Keine Niveaustufe (Dauer) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul Lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
• Lernen ihre Arbeit mit Expert*innen zu diskutieren • erwerben Kompetenzen in der Visualisierung von Zukünften Keine Niveaustufe (Dauer) 1. Studienplansemester (einsemestrig) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Eeistungspunkten Finittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul Lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
Voraussetzungen Keine Niveaustufe (Dauer) 1. Studienplansemester (einsemestrig) Lehr- und Lernform Seminaristischer Unterricht Status Pflichtfach Häufigkeit des Angebotes Angebotes Prüfungsform/ Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
Niveaustufe (Dauer)		
Niveaustufe (Dauer)	Verenegative	
Seminaristischer Unterricht		
Status		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Häufigkeit des Angebotes Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Ermittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, sowie Methoden der Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Häufigkeit des Angebotes Wintersemester Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft de Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt fotgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote Siehe Studienplan In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation Ermittlung der Modulnote In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftssentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		Pflichtfach
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Ermittlung der Modulnote Inhalte In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftssentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	_	Wintersemester
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunktenfestgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und ProjektpräsentationErmittung der ModulnoteSiehe StudienplanIn diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren.Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes - kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden.Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert.LiteraturDunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press.Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge.Weitere HinweiseDas Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		Willed John Stoff
Vergabe von LeistungspunktenSemesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt folgende Prüfungsform: Projektbericht und ProjektpräsentationErmittlung der ModulnoteSiehe StudienplanInhalteIn diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren.Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert.LiteraturDunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press.Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge.Weitere HinweiseDas Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Prüfungsform/	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft
Leistungspunktenfolgende Prüfungsform: Projektbericht und ProjektpräsentationErmittlung der ModulnoteSiehe StudienplanIn diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren.Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden.Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert.LiteraturDunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press.Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge.Weitere HinweiseDas Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Voraussetzungen für die	festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform nicht am
Ermittlung der Modulnote In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Vergabe von	Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt, gilt
Inhalte In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Leistungspunkten	folgende Prüfungsform: Projektbericht und Projektpräsentation
In diesem Modul lernen die Studierenden Methoden des spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Ermittlung der	Oigh a Otyphia and an
spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung ausprobieren. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verfassen von Narrative Probes – kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Literatur Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Modulnote	Siene Studienptan
kurzen Geschichten, die mögliche Zukünfte erkunden. Nach der Diskussion mit selbst identifizierten Experten wird ein Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Inhalte	spekulativen Entwurfs und Gestaltens kennen. Sie werden sich mit relevanter Literatur, Zukunftsstudien, Kunstwerken und Popkultur auseinandersetzen, sowie Methoden der Zukunftsforschung
Zukunftsentwurf in einem Medium eigener Wahl visualisiert. Dunne, Anthony. (2013). Speculative Everything: Design, Fiction, and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		·
and Social Dreaming. Cambridge, MA: The MIT Press. Smith, Scott. (2018). How to Future: Leading and Sense-Making in an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
an Age of Hyperchange. New York, NY: Routledge. Weitere Hinweise Das Modul kann auf Deutsch oder auf Englisch angeboten werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.	Literatur	
Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem zuständigen Fachbereich.		
<u>~</u>	Weitere Hinweise	Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen aus dem
	Raumhedarf	•